



Übungen zur Vorlesung Algebraische Topologie

Wintersemester 2013/14

Blatt 6

25. November 2013

Aufgabe 1.

- Geben Sie Triangulierungen der Kleinschen Flasche und des Torus an.
- Zeigen Sie, dass man mindestens vier Simplizes benötigt um S^2 zu triangulieren.
- Triangulieren Sie $\mathbb{P}^2(\mathbb{R})$ mit einer minimalen Anzahl an Simplizes. Beweisen Sie, dass keine Triangulierung mit weniger Simplizes existiert.

Aufgabe 2. Berechnen Sie die Homologiegruppen $H_p(K, \mathbb{Z})$ für Triangulierungen K der Kleinschen Flasche, des Torus und der S^2 .

Hinweis: Sie dürfen ein Computeralgebrasystem verwenden.

Aufgabe 3. Sei

$$0 \rightarrow A \rightarrow B \rightarrow C \rightarrow 0$$

eine kurze exakte Sequenz von endlich erzeugten abelschen Gruppen. Zeigen Sie, dass $B \cong A \oplus C$ gilt, falls C frei ist (d.h. $C \cong \mathbb{Z}^k$ für ein $k \geq 0$). Geben Sie eine kurze exakte Sequenz mit $B \not\cong A \oplus C$ an.

Aufgabe 4. Beweisen Sie das Fünfer-Lemma: Sei

$$\begin{array}{ccccccccc} A & \xrightarrow{\alpha} & B & \xrightarrow{\beta} & C & \xrightarrow{\gamma} & D & \xrightarrow{\delta} & E \\ \downarrow f & & \downarrow g & & \downarrow h & & \downarrow k & & \downarrow l \\ A' & \xrightarrow{\alpha'} & B' & \xrightarrow{\beta'} & C' & \xrightarrow{\gamma'} & D' & \xrightarrow{\delta'} & E' \end{array}$$

ein kommutatives Diagramm abelscher Gruppen mit exakten Zeilen und sind g und k Isomorphismen, f surjektiv und l injektiv, so ist h ein Isomorphismus.

Die Lösungen des Übungsblattes sind am 02.12.2013 vor der Vorlesung abzugeben.